

Solidarität mit Rowenta Belegschaft

„Kompass“, die Arbeitslosen – Initiative Odenwald erklärt sich solidarisch mit den von Entlassung bedrohten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Rowenta GmbH in Erbach. Sie teile die Sorge um einen möglichen Arbeitsplatzverlust, betont Heinz Jöst, Vertreter der Arbeitslosen – Initiative „Kompass“ in einem Schreiben an den Betriebsrat.

Gerade viele Mitglieder der Arbeitslosen-Initiative Odenwald „Kompass“ mussten im Jahre 2005 (Abbau von 215 Arbeitsplätzen bei Rowenta Werke GmbH in Erbach) und den darauf folgenden Jahren schmerzlich erfahren, dass einmal weg gebrochene Arbeitsplätze in einer strukturschwachen Region wie der unseren nicht zu ersetzen sind, so führt Jöst weiter aus.

Heinz Jöst signalisierte seine Gesprächsbereitschaft und fragte, ob Hilfe gewünscht sei; die könne Kompass für die Betroffenen anbieten. Die Beratung im Kompass Treff Bahnstraße 22 in Erbach durch die Allgemeine Lebensberatung der Caritas und Diakonie könne schon jetzt gern als Hilfestellung in konkreten Problemstellungen genutzt werden, heißt es in der Pressemitteilung.